

## „Lockerungen“ im Kindergarten ab 18.05.2020

Ab der kommenden Woche dürfen Träger von Kindergärten, so auch die Gemeinde Jungingen, den Betrieb wieder **schrittweise** auf bis zu 50% ausbauen. Unter Abwägung der gegebenen Voraussetzungen in unserer Einrichtung, haben wir folgende Kriterien in Anlehnung an die gesetzlichen Vorgaben für die Aufnahme von Kindern festgelegt:

- **Betreuung täglich von 7:15 Uhr – 12:30 Uhr**
- Alleinerziehende, insbesondere berufstätige Alleinerziehende
- Berufstätigkeit beider Eltern, sofern sich die Arbeitszeiten überschneiden
- Berufstätige in systemrelevanten und präsenzpflichtigen Berufen
- Personen mit hohem Beschäftigungsumfang
- Kinder, die bereits sicher eingewöhnt waren
- Kinder, die sich im letzten Kindergartenjahr befinden



Es besteht daher kein Anspruch auf einen Betreuungsplatz im derzeit reduzierten Regelbetrieb. Grundsätzlich werden die Anträge aber nach Dringlichkeit behandelt. In engem Austausch zwischen

Kindergartenleitung und Verwaltung wurde versucht besonders den Bedürfnissen von berufstätigen Eltern entgegen zu kommen, auch weil die genauen gesetzlichen Vorgaben zum jetzigen Zeitpunkt noch NICHT vorliegen. Sollte es allerdings wesentlich mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze geben, sind wir ggf. gezwungen in ein wöchentlich rollierendes System zu wechseln.

Auch wird es nicht möglich sein, alle Kinder die einen Betreuungsplatz erhalten, direkt am 18.05.2020 in der Einrichtung aufzunehmen. Der Aufnahmezeitpunkt wird deshalb durch den Kindergarten individuell in Absprache mit den Eltern festgelegt und ist vor allem Abhängig von der Anzahl der Anmeldungen. Kinder die „vor Corona“ noch nicht vollständig eingewöhnt waren, können unter den aktuell schwierigen Bedingungen für Erzieher und Kind nicht aufgenommen werden. Wir bitten dafür um Verständnis.

Anträge auf einen Betreuungsplatz können künftig bis jeweils **Mittwoch** abgegeben werden, um diese in der Folgeweche zu berücksichtigen. Für die kommende Woche wurde der Kontakt mit den Eltern bereits hergestellt.

Die festgelegten Kindergruppen werden jeweils von zwei Erziehern betreut. Sie sind einem festen Gruppenraum zugeteilt und dürfen sich innerhalb der Einrichtung nicht frei zwischen den Zimmern bewegen wie sonst. Das macht die Betreuung für Kinder und Erzieher schwieriger, denn die Kinder sind, anders als gewohnt, für längere Zeit und jeden Tag beim selben Erzieher und im selben Raum. Der Gruppenfarbe entsprechend, bekommen die Kinder auch einen neuen Garderobenplatz zugeordnet, um auch in diesem Bereich die Gefahr von Ansteckung zu reduzieren. Ebenso dürfen sie nur die jeweils farblich markierten Toiletten benutzen. Sobald uns die genauen Vorgaben des Kultusministeriums vorliegen, werden wir die im Interesse der Eltern vorgezogene Regelung ggf. anpassen. Wir bitten zu beachten, dass es überdies jederzeit zu neuen Einschränkungen oder Änderungen durch Corona-Maßnahmen kommen kann – das liegt ebenfalls nicht in unserer Hand.

Wir bemühen uns aber auch weiterhin, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, möglichst alle Aspekte zu berücksichtigen und diese so familienfreundlich wie möglich umzusetzen.